

Verlag u. Geschäftsstelle: Halle (Saale), Datz 42-44, Fernruf 1047.

Sozialist

Schiffleitung: Halle (Saale), Datz 42-44, Fernruf 1045.

Sozialdemokratisches Organ für Halle und den Bezirk Merseburg.

Zeitspreis: Frei sonst monatl. 6 Mart. vierteljährl. 18 Mart. durch die Post bezogen monatl. 6 Mart. ohne Zustellungsgebühr.

Erscheint jeden Freitag nachmittags. Anzeigen bis morgen 9 Uhr erbeten, größere tags vorher.

Anzeigenpreis: 60 Pf. für den Millimeter Höhe u. Spalte; 250 Pf. für Reklame, anhängend an den dreispaltigen Textstell.

An die Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Am 4. Dezember werden die Kommunistische Partei Deutschlands (Section der Kommunistischen Internationale) und die Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands (Linke) eine gemeinsame Parteitag abhalten...

Die gemeinsame Plattform dieser Verschmelzung sind die programmatischen, politischen und organisatorischen Leitsätze der Kommunistischen Internationale, wie sie auf dem zweiten Kongress zu Moskau beschlossen worden sind.

Diese Grundlässe sind festgelegt worden auf Grund der Erfahrungen der kommunistischen Parteien aller Länder. Eine Reihe von Organisationen, wie die englischen Shop Stewards und der britischen W.M.B., die in den Fragen des Parlamentarismus und der Gewerkschaften bis dahin eine ähnliche Auffassung vertreten hatten...

Wir wissen, daß viele von Euch die Notwendigkeit der Vereinigung aller ehrlichen revolutionären und kommunistischen Elemente hier in Deutschland und im internationalen Rahmen erkannt haben.

Wir wissen weiter, daß angesichts der offen konterrevolutionären und antivolkswirtschaftlichen Einstellung der Bolschewiken-Leninisten, der Mächte usw. viele von Euch den Weg zu den Grundlässen und der Politik des Kommunismus zurückzufinden haben.

Wir laden nunmehr alle Organisationen oder Teile von Organisationen der K.A.P., die die Leitsätze der 'Kommunistischen Internationale' für sich verbindlich erklären, ein, ihre Vertreter zu dem Einigungs-Parteiung zu entsenden.

Zentrale der Kommunistischen Partei Deutschlands (Linke). Zentralkomitee der Unabhängigen Partei Deutschlands (Linke).

Zur Regierungsbildung in Sachsen

Wofür Lipinski nicht kämpfen will.

Die Erklärung der Kommunisten in Sachsen besagt: Wenn die mehrheitspolitisch-rechtsunabhängige Regierung im nächsten Monate gegen das kapitalistische Unternehmertum eingreifen werden:

- für eine Amnestie aller politischen Verurteilten und Verurteilten, für die ernsthafte Entlassung der Konterrevolution, der Gräueltäter und anderer Selbstbehauptungsorganisationen des Bürgertums, für die Schaffung ernsthafte Selbstbehauptungsorganisationen des Proletariats, für die sofortige Entlassung, Wiedereröffnung und Weiterführung aller stillgelegten und verfallenen arbeitenden Betriebe durch die Betriebsräte, für Versorgung der Arbeitenden mit billigen Lebensmitteln auf Kosten der Reichen, für Bestimmung aller überflüssigen Wohnräume der Reichen zur Unterbringung der arbeitenden Bevölkerung, für die Wiedereröffnung der Arbeitslosen in die Betriebe durch Wiederannahme der stillgelegten und eingestrichelten Betriebe, für die Verstaatlichung der Gesamtunternehmerchaft, die Arbeitslosen in voller Höhe zu unterstützen.

Das erklären die Rechtssozialisten für den Kommunismus, den man ihnen nicht zumuten könne. Die Rechtsunabhängigen aber zum größten Teil für in Sachsen und Magd.

Lipinski wird nicht Minister.

Aus Dresden kommt die Nachricht, daß Lipinski auf sein Landtagsmandat verzichtet. Nach einem Besuch der Landesversammlung mußte Lipinski entweder auf den Sitz im Reichstag oder im Landtag verzichten.

Die Kandidatur Lipinski zum Landtag wurde beschlossen, weil unter Umständen keine Arbeiterschaft im Landtage nötiger sein konnte als im Reichstag. Nach Prüfung der derzeitigen Lage sind die Kandidaten im Einverständnis mit Genossen Lipinski auf den Antrag eingegangen, daß sein Verbleiben im Reichstag den Interessen der Partei entspricht.

Daraus ist zu ersehen, daß Lipinski kein Plan, Minister zu werden, zu diesem Zweck allein hätte er in Wahrheit kandidiert, durch

seine eigenen Parteigenossen verdrängt wurde, die das mit Recht für schäander hielten. Vielleicht wurde dieser Beschluß auch dadurch erzwungen, daß ein Mitglied Lipinski im Reichstag anderen Genossen lieber als an seine Stelle brähte. Wir vermuten, daß Lipinski auch diese Opfer gebracht hätte, um Minister zu werden, das aber seiner Partei dieser Preis zu hoch war.

Verschärfung des Landarbeiterrechts in Pommern.

Stettin, 24. November. Wittermeldungen zufolge sind die Verhandlungen über die Verschärfung des Landarbeiterrechts abgemacht worden. Nach Meldungen von Rügen ist es dort zu Ausdehnungen der Maßnahmen gekommen.

Der Streik in Schlesien.

Der große Streik in Niederschlesien hat sich ausgedehnt. Ratibor, 24. November. Gestern ist hier der Generalstreik erklärt worden. Alle Betriebe ruhen. Eisen-, Zucker- und Getreideverarbeitung der Stadt wird durch Zehntausende aufrechterhalten. Die Gewerkschaften haben dem Streik fern. Die Arbeiterschaft fordert eine Wirtschaftshilfe von 500 Mark. Die Verhandlungen blieben bisher ohne Ergebnis.

Die 'Bolschewistische Zeitung' aus Breslau meldet, lag gestern infolge des Generalstreiks in Ratibor die Zahl im Dutzeln. Die alliierten Truppen sind verpfändert worden, die militärischen Betriebe wurden besetzt. Die Zeitungsdruckerei einen nicht.

Oberbürgermeister Vermuth geht.

Berlin, 24. November. (W.M.B.) Oberbürgermeister Dr. Vermuth hat mit Rücksicht auf seinen außerordentlichen Gesundheitszustand sein Amt niederzulegen, das er am 26. Lebensjahr übernommen hat, den Magd abgeben, seine Vererbung in den Ruhestand herbeizuführen.

Berlin, 25. November. Die Wähler führen den Rücktritt des Oberbürgermeisters Dr. Vermuth auf politische Gründe zurück. Der Elektricitätsstreik habe ihn zu Fall gebracht.

Eine französische Aktion.

Auf Veranlassung der Confederation du Travail, der sozialistischen Partei und der Liga für Menschenrechte wird in Paris eine Massen-Demonstrationsversammlung stattfinden, in der nach Reden von Moncaux, Huppert u. a. für folgende Forderungen demonstriert wird:

- Beendigung des Krieges gegen Rußland, Aufhebung der ungesetzlichen Blockade, Wiederannahme der Handelsbeziehungen mit Sowjet-Rußland!

Der Bürgerkrieg in Island.

Paris, 24. November. Nach einer Radiomeldung aus London wurden in Dublin drei Führer der Sinnfeindler am Abend um dem Gefängnis auszubringen. Sie wurden bei dem Ansturm verbleibt getötet.

Zuletzt der Dovenbach auf der 'Rucht' erschößt, macht also in England Schule.

Die irische Bewegung fordert, geht aus folgenden Meldungen hervor:

London, 23. November. Neuter meldet aus Dublin, daß in der letzten Woche 40 Personen getötet und 180 verwundet wurden.

London, 24. November. Wie dortige Wälder mitteilen, veranstaltete das Militär in Dublin eine Massakre, die zu einer furchtbaren Schlad in fast sämtlichen Straßen führte. Ununterbrochen wurde geschossen. Immer wieder wurden ganze Straßen mitsamt Bewohnern, und alle Personen, die sich zufällig auf der Straße befanden, erlitten Verletzt. Die Hände hochhalten. Wer dem Befehl nicht sofort nachkam, wurden augenblicklich niedergeschossen. Alle Straßenposten wurden peinlich unterhütet. Durch die Straßen zu Fuß führen sogar Militärautos, von denen aus platt in die Menge gefeuert wurde.

Irishen in Dublin und Eimerick wurden zwei des Mordes an einem Polizisten angeklagt und freigesprochen. Zivilisten erschossen. In der Nähe von Keshmire wurde ein Polizist erschossen, ein anderer schwer verwundet. Bei Annapolis wurde ein Anführer durch Militär erschossen, eben so in Drogheda.

London, 24. November. Im Unterhaus teilte Churchill mit, daß dem irischen Reichsminister am 21. Januar bei Ueberrfällen auf Katernen usw. im ganzen drei Meilenlangem Gebiete, 192 November, 197 Gewehre und etwa 6000 Patronen in die Hände gefallen sind.

Auch Italien in Wirtschaftsbeziehungen mit Sowjet-Rußland.

Die italienische Regierung hat auf ihre Anfrage in Moskau, ob der russisch-italienische Handel über Rom's Postamt wieder aufgenommen werden könnte, eine bejahende Antwort erhalten. Die Handelsbeziehungen zwischen Italien und Sowjet-Rußland gelten demnach als wieder hergestellt.

Und wo bleibt Deutschland? Wollen sich seine gottbegnadeten Politiker bereits mit den abgegangnen Anreden begnügen? Wenn sie sich nicht bald erklären, muß ihnen das deutsche Volkswort sein: oder Absterben und unumkehrbar! seine Meinung sagen!

Die russisch-polnischen Verhandlungen.

Ein Klimatum.

Rotterdam, 24. November. Die 'Morning Post' meldet aus Riga:

Die russische Delegation richtete eine Aufforderung an die Polen, die Friedensverhandlungen bis Sonntag wieder aufzunehmen. Andernfalls werde sie am Sonntag abziehen und den Waffenstillstand aufkündigen.

Die 'Times' meldet aus Warschau:

In Erwartung der Wiederannahme der Samstags-Verhandlungen ist der polnische Generalstab an die Front zurückgezogen. Die russische Divisionen überziehen die Linie für amnestig gepanzt und hat einen neuen Schritt bei der polnischen Regierung unternommen.

Eine Niederlage Balachowitsch's.

Der 'Post' wird aus Warschau gemeldet: Der belarussische, polnische, litauische und ukrainische Frontpunkt von der Armee Balachowitsch's nach abendlichem Besitz wieder entzogen haben und führten gegen die russische Armee, der sich in dem Dreieck Mieschibsk-Moganz-Guchowitsch befindet und rechtzeitig den Rückzug veranlaßt, soll bereits im Angriff sein.

Die Konterrevolution trifft Schlag auf Schlag. Nach M. Range 1 und 2. In der Nacht von Samstag auf Sonntag ist der russische Staat von den Schicksen löst. Die rote Armee ist also schlafertig genug, alle militärischen Feinde abzuwehren. Sollte nun Polen noch Zeit haben, einen neuen Krieg zu beginnen?

Eine weltpolitische Wendung.

Die vergangene Woche brachte eine Reihe weltpolitischer Ereignisse, die in ihrer auffälligen Häufung als deutliche Anzeichen einer tiefgreifenden weltpolitischen Wendung gewertet werden müssen. Die imperialistische Politik der verbündeten englischen und französischen Bourgeoiseregierungen kommt in den Mittelmeerländern und in Vorderasien zu kurze Schwermüdigkeit, daß eine Abänderung der dort bisher getriebenen Gewaltpolitik nicht mehr länger aufzuhalten ist.

England war beständig schon seit einiger Zeit geneigt, aus Gründen politischer Klugheit die militärische Aktion in Vorderasien einzuschränken. Jetzt zeigt sich, daß diese Klugheit und weise Politik in Wirklichkeit nur eine fahrlässige Schwächung der englischen Stellung in Vorderasien zurückzuführen ist. Immer bei Aktionallpolitik behandeln England, deren die englische Regierung eine gewisse Unabhängigkeit nicht nur in ihren inneren, sondern auch in äußeren Angelegenheiten notwendigerweise zugeben mußte, haben das englische Angebot als ungenügend zurückgewiesen. Sie fühlen sich gegenüber der geschwächten Position Englands bereits so sicher, daß sie England nicht einmal mehr die militärische Weisung des Suez-Kanals zugehen wollen. Die englische Regierung, die diese wichtige Verbindungsstraße für ihre Weltbeherrschung unbedingt militärisch in der Hand haben muß, kommt durch die fast absehbare Haltung der Vertreter Neptens in eine sehr unangenehme Lage.

Die Schwäche der vorderasiatischen Stellung Englands wurde in der vorigen Woche erneut gefestigt durch die Mitteilung, daß die englischen Truppen, nachdem sie nunmehr endgültig in Armenien zurückgezogen sind, auch aus Persien zurückzuziehen werden sollen. Einzelmeldungen berichten bereits über den Beginn ihres Abtransportes. Im Anschluß daran wird in England bereits ganz offensichtlich auch die Zurückziehung der englischen Truppen aus Arabien und Mesopotamien dringlich gewünscht.

Frankreich, dessen Truppen ebenfalls Armenien verlassen haben, sieht in Syrien immer noch in den größten Schwierigkeiten gegenüber den arabischen Stämmen, die ihre Selbständigkeit beanspruchen wollen. Die insbesondere von den Franzosen mit Hilfe der Griechen geführten Kämpfe gegen die türkischen revolutionären Nationalisten sind nach kurzen Aufstößen wieder ins Stocken gekommen, wodurch sich die Truppen zu verlieren und gefährdet fühlen, daß sie in ihrer Heimatfronten Hauptstadt A g o r a die A r e e r e p u b l i k ausgerufen haben. Und sie begnügen sich nicht damit, die Schwäche ihrer Lager politisch auszunutzen, sondern rufen auch zu einem militärischen Vormarsch gegen den liberal-demokratischen Kaufmannstaat G e o r g i e n, der die Verbindung zwischen der vorderasiatischen Republik und Sowjet-Rußland verbindet. Dieser rücksichtslose Vorstoß gegen Georgien, der wirtschaftlich wegen der Russen und deren Verteilung nach Ausland in Betrachtung ist, findet eine indirekte Unterstützung durch die Wiederübernahme Sowjet-Rußlands mit der armenischen Republik Georgiens und dem verfallenen russischen Sowjetismus auf Persien.

Die vorderasiatische Politik Frankreichs erlitt den schwersten Schlag aber durch die Wendung in Griechenland, durch die der alte Verbündete der Ententepolitik im östlichen Mittelmeer, Benizelos gestürzt wurde. Benizelos war nicht nur ein Demosokrat und national-liberaler Grieche, sondern er war auch ein überaus geistiger Vorkämpfer der französischen konstitutionell-demokratischen Prinzipien, wie sie die Entente-politischen Staaten England, Frankreich und Italien vertreten. Wenn seine Arbeit in den ersten Jahren seiner Regierung völlig im Einklang mit den griechisch-wirtschaftlichen Interessen stand und der griechischen Geographie

Ringe, ...

Wie steht es in Russland aus?

Darüber läßt sich die 'Freiheit' vom Menschewistenführer ...

Von Nischen in Petersburg und Moskau haben wir in Petersburg und Moskau nicht gehört.

Darüber ist es sehr schwer, sich kurz zu fassen. Ueber dieses Thema müßte man längere eingehende Ausführungen machen.

Ein Aufruf der russischen Menschewisten. In der 'Freiheit' veröffentlicht die Auslandsdelegation der menschenfreundlichen Parteien Russlands einen Aufruf an alle Organisationen der Arbeiter und an alle Demokraten.

Der russische Frontbericht.

Moskau, 22. November. (A.S.) Unter Vorwärtschik ...

Polen und Litauen.

Genf, 24. November. Nach Telegrammen des Obersten ...

Saubere Wälder der Reaktion.

Die 'Antihörschafliche Korrespondenz', die niemand im Verdacht haben wird, daß sie die Feinde der russischen Sowjetmacht ...

seiner Populartät und diese wiederum darauf, daß es seinen ...

Das Wrangels Reich.

Die in Berlin im Kleinverlag neuerlich erschienene 'Wrangels ...

Das Wrangels Reich. Zwei meiner Söhne sind in der Armees an Archangels ...

Was löst sich über die Regierung? An ihr für gute und schlechte Politiker, Fortschrittler und Reaktionäre ...

Der Briefschreiber weist dann auf die besonderen Aufgaben ...

Die gelbe Internationale.

London, 22. November. Heute vormittag wurde die Tagung ...

Damit wird die 'Freiheit', die verlangt, die Arbeiter müßten ...

Die irische Frage im Parlament.

In London am 24. November. Während der Rede des Lordkanzlers ...

Abrüstungsabkommen im Völkerverband.

Genf, 24. November. In der Sitzung der Abrüstungskommission ...

sondern militärischen Kommission. Zunächst aller die militärischen ...

So liegen sich die Vertreter im Völkerverband gegenseitig und ihre ...

Das Weltreich kapitalistischer Staaten.

In Genf hält der Völkerverband seine ersten Sitzungen ab. Ziel ...

England hat im Jahre 1914 ein Gesamteinkommen von 224 Millionen ...

Notizen.

Das Urteil im Besondere Konstruktionswerk. Von den 21 Angeklagten ...

Berliner Gastwirte gegen das Urteil im Ehehonorarprozeß. Die ...

Berlin, 24. November. Die englischen Besatzungstruppen in Danzig ...

Die französische Regierung bereit zur Entschädigung. Paris, 24. November ...

Ein neuer Tunnel. Paris, 24. November. Die internationale ...

Gründung eines bürgerlichen Einheitsverbandes der Angestellten.

Am 20. und 21. November tagten in Magdeburg die Vertreter ...

Genf, 24. November. In der Sitzung der Abrüstungskommission ...

WOHLFEILE WOCHE

Beginn: **Sonnabend, den 27. November**

Wir bringen in dieser Woche in allen Abteilungen gute Waren in reicher Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen

Emil Joske · Weißenfels

Ecke Markt- und Judenstraße

Größtes Geschäftshaus am Platze

Filiale: Merseburger Straße

Leipziger Straße 88

Fernruf 1224.



Alle Promenade 11a

Fernruf 5788.

Ab **Freitag**, den 26. November 1920:

5409

Asta Nielsen — Paul Wegener

in dem grossen Schauspiel in 5 Akten

Steuermann Holk.

Nach dem Roman von **Kurt Kuchler**.
Pressenstimmen: Ein prachtvoller Spielfilm, der durch Paul Wegener und Asta Nielsen Leben und Inhalt, Kraft und Wirkung erhält.
Vorführung: 4.00 6.50 9.10.

Leo Peukert

in dem Schwanke in 3 Akten

Die tugendhafte Josephine.

Vorführung: 4.00 6.10 8.20

Beginn 4 Uhr.

Beginn 4 Uhr.

Wochentags bis 5 Uhr kleine Preise bei vollem Programm.

Das grosse Doppel-Programm!

Joe Deeks

in seinem neuesten sensationellen

Die Dame in Schwarz.

4 Akte. Spannung von Anfang bis Ende.

Vorführung: 5.00 7.10 9.30.

Tyrannie des Todes.

Tiefenschmerzhaftes Drama in 5 Akten mit

Lilli Breda, Paul Mederow.

Vorführung: 4.00 6.10 8.20.

Die neuesten Wochenberichte.

Beginn 4 Uhr.

Beginn 4 Uhr.



Ab **Freitag**, den 26. November 1920:



Der Feuerreiter

Film-Schauspiel in 5 Akten

von **Ida Wust und Georg Kaiser.**

In den Hauptrollen:

Bruno Kastner
Käthe Haack.

Vorführung: 4.10 6.45 9.20 Uhr.

Die goldene Mauer! Der Film-Trilogie 2. Teil. Drama in fünf Akten. In den Hauptrollen: **Ludwig Trautmann, Mabel May Yong.** Vorführung: 5.15 7.50 Uhr. Die neuesten Wochenberichte.

Für die bis 5 Uhr gelösten Eintrittskarten ermäßigte Preise

Vom Guten das Beste!

Schmalz, Ia. Qualität, 1 Pfund nur **20⁰⁰**
Margarine, allerfeinste, 1 Pfd. nur **14⁰⁰**
Milch-Süss-Speise, 1 Paket nur **55⁰⁰**
Kunstbrot, Paket u. lose 1 Pfd. nur **7⁰⁰**

Backartikel
Kaffee — Kakao — Schokolade
Gewürze zum Schmecken
sehr preiswert und gut

Otto Hornschein, G.m.b.H.,
Mittelstraße 21.

Apollo-Theater. Tel. 71 2 Uhr.
Nur noch 2 Mal:
Die Frau in Melmelin.
Sonnabend, den 27. Nov.:
Ehren-Abend für Dir. Walter Steinert anlässlich der Feier seines 25-jähr. Bühnenjubiläum.
Der Juxbaron (gute in 3 Akte v. W. Kollo mit Dir. Steinert als Juxbaron. 5430)
Sonntag: Der Juxbaron.

Stadttheater.
Freitag den 26. Nov., 8.10, 10 Uhr.
Als ich noch im Pflanzkloide
Sonnabend: 8.10, 10 Uhr.
Sinfonie-Konzert.
L. H. v. Pro. Dr. Hans P. H. H. H.

Modernes Theater.
Neue Promenade 8.
In Halle das vornehmste Kabarett und Varieté.
Serenissimus-Zwischenpiele.
Schall und Rauch und das übrige gute Programm.
Sonnabend nachmittag 4 Uhr: Ermässigte Preise. 545
1 Kleiderschr., 1 Schreibkom. 1 Winterpaletto, unständig, b. z. verk. Martinst. 14. V. 11.

Welt-Panorama
Gr. Ullrichstr. 4. 5. 1.
R. M. (Petroleumgch.)
u. B. 5. 11. 1. 5415
Nur noch bis Sonntag.

ZOO. 5400
Freitag, den 26. Nov. ab 7 Uhr:
Tanzabend.
Volles Orchester.
Mittwoch, den 1. Dez., nachm. 3 1/2 Uhr:
Der 2. heitere Nachmittag: Im Kinderland.

Ehrenerkklärung.
Die gegen Otto Götzling u. Albert Köppe in Eisdorf ausgeproch. Erklärung, nehm ich zurück. 5420
Fran A. Hirschfeld.

Die praktischsten **5896**

Weihnachts-Geschenke

erhalten Sie bei uns äusserst preiswert.

Stubenbesen, Handfeger, Kleider- und Haarbürsten, Wäscheleinen und -klammern, Korbrägen, Schrubber, Scheuerbürsten, Waschbürsten, Scheuertücher, Rohrklopfer, Schlatdecken, Fussmatten, Schwämme, Fensterleder, Wagenleder, Alle Arten Fellchen, Fahrgerten, Bogen- und Hand-Felchen, Kinder-Felchen, -Besen, -Schrubber, -Korbrägen.

Streck-, Sitz- und Gitter-Schaukel, Trapes.

Alle Arten Matrizen werden in Auftrag genommen. In Kapok (Pflanzenwolle) und Rosshaar für Kleinfüllung, Nähmaschinengarne und Zwirne.

Wünsch & Kaps, Ludwig-Wuchererstr. 1a, Waihallas.

B.T.
Gr. Gosenstrasse 12.
Von **Freitag bis Sonntag.**

Harry Piel
5-Akter, Erwald- und Detektivdrama und
2-Akter Lustspiel.
Sonntags 3 und Wochentags 5 Uhr.

Konzerthaus Ammendorf
(Teichmanns Hotel).
Sonnabend, den 27. Novbr.:
Preis-Skaten.
Sonntag, den 28. November:
Canzkränzen.
4 Mann Musik
Es ladet freundlich ein
Emil Stridhof.
2887

Lorchentelstr. 14.
Nähe Torshule.
Südpalast.
Freitag: 5898
BALL.
Eintritt 50 Pf.

Transportgurt.
geordnet für Duntöffel, Rucksack, sowie auch Lederklappen von gebrauchten Säeten in groß Offenen; sehr preiswert! 2870 Sternlicht.
Alter Markt 11. Tel. 1368



6 Akte

Ab **Freitag!** Erst-Aufführung! Das gewaltige Monumental-Filmwerk. Fesselnde Bilder, hochdramatische Szenen, erstklass. Schauspieler, spannend von Anfang bis Ende! In den Hauptrollen: Conrad Veidt, Hermann Vallentin, Hugo Flink, L. v. Ledebour, Helgo Molander, Frieda Richard u. a. Die packende Handlung spielt im Glanze Pariser Salons und in der Pracht Petersburger Schlösser, wie in den ästeren Behausungen des Auswärts der Menschheit. Vorführung: 4.45 6.50 9.00

„Karichens Vaterfreuden!“ Das reizende Lustspiel in drei Akten mit Hauptrolle: **„Karichen“** in der Hauptrolle! Wochentags Beginn 4, Einl. 3 1/2 Uhr. Ferner: Der moderne Knigge im Film! (Der Umgang mit Menschen) Sonntags Beginn 3 Uhr

6 Akte

Herberichs 618 120 Bld. 1. Preis: J. Dufowski, Sr. u. Fr. v. ...

Schneiderei. Die Mannschaften des Sportsvereins ...

Verksammlungsberichte.

Sachdrucker. Am 20. November lagte im 'Vollspart' eine allgem. Sachdrucker-Versammlung ...

Verichtlich ist schon gar nicht mehr von den Verhandlungen ...

Gemeinde- und Staatsarbeiter. Am 10. November hielt Genosse ...

meins und Staatsarbeiter-Vereines haben auf dem Standpunkt ...

Verksammlungs-Anzeiger 1933. Halle und Saalkreis. Sekretariat: Herz 42-44, Zimmer 22-24.

Halle. Sonntag, den 28. Nov., vorm. 10 Uhr. im Volkspark: Unterberichtsstag.

Elternbeiräte. Die Elternbeiräte der Gutsen u. Sutterstraße haben am Sonntag, den 27. Nov., abends 7 Uhr, bei Schnabel, Marieburger Straße: Fraktionsitzung.

Mitgliederversammlungen. Bruderdorf-Zwintschowa. Morgen, Freitag, den 28. Nov., abends 8 Uhr, im Gasthof 'Horn' (Zwintschowa).

Tenniscap. Freitag, den 28. Nov., abends 8 Uhr, im Adler.

Seeben. Freitag, den 28. Nov., abends 8 Uhr, bei Meier.

Dölan. Freitag, den 28. Nov., abends 8 Uhr, bei Dierckhe.

District Lemünde. Freitag, den 28. Nov., abends 8 Uhr, bei Gahmrig Mädelin.

Giesau. Sonntag, den 27. Nov., abends 8 Uhr, im Gasthof Kühle.

Kleinflugel. Sonntag, den 27. Nov., abends 8 Uhr, im Gasthof Ostschlösschen.

Naundorf. Sonntag, den 27. Nov., abends 8 Uhr, im Gasthof Quina.

Gr. Kleiderverkauf. Donnerstag, Freitag und Sonnabend, von früh 9 Uhr bis abends 7 Uhr, im 'Gewerkschaftshaus', Zimmer 14.

Militär-Röcke. feldgrau, Tuch, Instandsetzung, für alle Größen. Hammerschlag, Gr. Ulrichstr. 36, 5422

10000 m Stickereien. Spitzen und Einfäße, Gänge, Gard-Gänge, etc. Gr. Ulrichstr. 36, 5422

Strickwaren-Lager. P. Hlawaren-Lager, Gr. Ulrichstr. 25, Ecke Giesengasse.

Fleisch Raubtiere. Zirkus Henry, Kasselerweg 1.

Neu eröffnet! Robfleisch, ff. Wurstwaren, Max Felsch, Raffineriestraße 16.

Ansichts-Karten. Volksbuchhandlung.

Winter-Mäntel. Warme Mäntel, Winter-Mäntel, Floss-Mäntel. Preiswerte Weihnachts-Angebote.

M. Schneider. Kleiderstoffe. Haus-Kleiderstoffe, Blumenstoffe, Schotterstoffe, Einfarb. Kleiderstoffe.

Leitfaden für Gemeinde- und Amtsvorsteher. Ein Wegweiser für ihre Ämter.

Ulster. Anzüge - Jünglings-, Konfirmanden- und Knabenanzüge, Hosen.

Moritz Cahn. Anzüge - Jünglings-, Konfirmanden- und Knabenanzüge, Hosen.

Nordhäuser Kautabak. bekommen Sie stets täglich frisch entzündend im Zigarrenversandhaus Emil Friedrich.

Neu! Tanzkontrollier Neu! 'Plombe'. nicht übertragbar, Tanzblumen, Tanzlourden, Eintritts- u. Garderobenblocks.

Alle Parteischriften. empfohlen die Volksbuchhandlung.

Ebeleute! erhalten kostenlos Broschüren über dringend benötigte Artikel.

Statt Karten. Karl Obme, Frieda Obme geb. Böhm.

Verpätet. Am 18. November, früh 11 Uhr, entliefe mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater.

Dankagung. Zurückgekehrt vom Grabe unter lieben Verbundenen lagern wir für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und soliden Anteilnahme.

Volkspark Morgen, Freitag: **Gr. BALL.**

B.B. Beths Bunte Bühne.
Erstes Kabarett am Platze. 5497
3 Schwestern Pretzsch, Nareis, Hertens,
Ellen und Walter Namara, Lolo und Jacob Erbs,
77 Ged. von Werden 77
und die übrigen vorzüglichen Kräfte.

Achtung! Volkspark Achtung!
(Kleiner Saal). 5408

Sonnabend, den 27. November er. Bunter Abend.
Für eine glänzende Unterhaltung gamantiert
Anfang 8 Uhr. Die Spielleitung.

Werbt für das Volksblatt.

Die billigste Bezugsquelle
für die Arbeiterschaft
ist und bleibt
M. Jaspers
Zigarettenzentrale,
Leipziger Strasse 96.
5402 Wieder neuangekommen:
Reiner Rauchtobak 20,00
1 Pfund (100 Gramm 4,50)
Zigarillos . . . 25 Pf.
Wirklich gute Zigarren 40 Pf.
Zigaretten von 12 Pf. an.
Prinz Albert 11,00.
Amerik. Kautabak 4,00 und 8,00.

Entfernung
von **Tätowierungen,**
Warzen u. Muttermale
persönlich, unter voller Garantie. 5418
Halbes. Bülowstraße 46, I. (Ecke Weißstraße).
Sprechzeit täglich 2-6 Uhr, Sonntags 11-1 Uhr.

Neu aufgenommen:
Herren-Hüte!
Linsers erstes
Sonder-Angebot:
Echt Velour mit breitem,
echtem Leder,
feinem Rips-
band, alle
Modelfarben
85 Mk.
Stück
Stroh- und Filzhut-Fabrik
Franz Zenk
Kl. Berlin 2,
Leipziger Straße Ecke Poststr. 1.
Gegründet 1910. 5416

Kurzwaren!!

Haarнадeln Brief 35 30 25	Schnürsenkel Paar 100 65 55
Lockennadeln Brief 50 45 25	Durchzugband 4-Mtr.-Stück 125 100 80
Stecknadeln Brief 80 30	Leinenband Stück 2,50 2,10 1,65
Männeln Brief 1,25	Baumwollbänder Stück 1,75 1,50 1,40
Stopfnadeln Stück 5	Rollschneur Meter 100 75 70
Sicherheitsnadeln Dutzd 1,50 1,35 1,10	Jakonettband 6-Meter-Stück 2,25 1,75 1,50
Wäscheknöpfe Dutzend 90 80 75	Seldentres en Meter 3,50 2,85 2,50
Kragenknöpfe Stück 25 15 10	Stoßborten Meter 2,50 2,25 1,40
Druckknöpfe Kobinor Dutzend 1,20	Haubennetze Stück 2,50
Rosenknöpfe Dutzend 55 15 10	Stirnnetze Stück 3,00
Fingerhüte Stück 65 25 15	Haarspangen Stück 5,75 4,50 3,75
Stopfgarn Karton 100 90 70	Haarpeile Stück 4,25 3,25 1,50
Schneegarn schwarz u. weiß Rolle 3,90 2,75	Scheren Stück 7,50 6,00 5,50
Maschinengarn farbig Rolle 2,60	Broschen Stück 3,45 2,50 1,25
Strumpfhalter Paar 2,25 1,90 1,65	Damenkragen Stück 9,25 7,25 3,75
Mänselfäden 30 Meter 2,20 50 Meter 3,60	Stickerei Meter 4,50 3,90 2,95
Strickwolle 1/8 Pfund 19,75 18,50 17,50	Hairrosenkragen bian 14,00 11,00 9,50
Gummi und für Strümpfe Meter 3,75 2,95	Rüppelspitze Einreize Meter 3,50 2,75 2,25
bunt und schwarz Meter 3,75 2,95	Remdenspitze Meter 1,25 1,10 95
Wäsche-Besatz weiß u. bunt, Meter 95 75	
Samt- und Selden-Band in allen modernen Farben	

F.M. KRAUSE
IN ALLEN FILIALEN
Schweineschmalz
la. Thür. Stangen-Käse
goldgelbe Ware,
Stück 1,20 Große 1,50
Corned-Beef 1/4 Pfund 3,50

Hausierer für Filz- u. Plüsch-Pantoffeln werden angenommen. Besseuer Str. 96, pl.
Zeitungsträger für Radis schneid. Gemüsenstoffe Bewerber wollen sich beim Genossen **Willi Hättner** in Radis melden. F.

3 Könige
Bestes Familien-Varieté am Platze.
Lachstürme auf Lachstürme
erzielt jeden **Liesel Streich** in Kunst u. Handwerk.
Abend
Ein Kabinettstück drastischen Humors!
Ferner die übrigen erstkl. Künstler!
1917 Eintritt wochentags 1,80 Mk. 1918
Sonntag nachmitt. Familien-Vorstellung.

Dienstag, den 30. November, 8 Uhr,
im „Thalia-Saal“:
Einzigster Lustiger Abend
Senff-Georgi.
Das in jeder Nummer völlig neue Programm:
Einige Schläger aus d. völlig neuen Programm:
Tante bei Meyers. Das ewig-Weibliche. Naipes
im Sanatorium. Kibitzler. Serenissimo im
Bauertheater. Schniepels Verzückung. Elbruch
bei Knatterhülle u. a. m. Karten: 6, 4, 3, 2 Mk.
u. Steuer. i. d. Hof-Musikalienhdlg. H. Rothbar
Gr. Ulrichstr. 38. 5431

Zirkus.
Gr. Wunderschau. Henry-Henrys heizt. Holzwinterbau
auf dem Köpplatz.
Prunkvolle Gala-Eröffnung
Sonnabend, den 27. Nov., abends 7 1/2 Uhr,
mit dem
Riesen-Weltstadtdprogramm v. 30 Attraktionen
daunter: Hennys Prachtflügelgruppe.

Empfehle Freitag und Sonnabend
pa. Johlenfleisch
sowie alle Tage 5417
prima fettes Rohfleisch
und alle Sorten Wurst.
Hermann Quandt,
Langestr. 21. • Telephon 1156.
Verkaufsstelle: H. Nedebock, Trothaer Str. 55.

Wir kaufen
zu ständigen hohen Preisen Rohprodukte aller Art.
Wolle Eisen Papier Lumpen Felle usw.
Tretten mit jeder Konkurrenz an.
Günther & Co.,
Fell- und Rohprodukt-Handlung,
Halle a. d. S., Grasenweg 7. Tel. 6130
Hole auf Wunsch sofort ab.

Schweinemastfutter #2880
und sonstige Futtermittel guter Qualität, billig bei
Gebr. Wege, Schmersstraße 1.

23 Millionen
englische Zigaretten!
In Preis und Qualität unübertroffen!
Es handelt sich um allerfeinste Marken.
Die Preise sind, da wir selbst Importeure, be-
deutend billiger als in den besetzten Gebieten
Lagerbesuch lohnend!
Grossabnehmer verlangen Sonderofferte. 5420

Leipziger Tabakhaus
LETACO G. m. b. H.
Haupt-Geschäft:
Mauerstr. 1,
Ecke Steinweg.

Filiale: Kohlschütterstr. 1
Eingang Reilstrasse, gegenüber der Kasernen.

Halle a. d. S.
Telephon 4721.

TABAKHAUS